

Dirigierwettbewerb für eine Assistenz (Hans-Grischkat-Dirigierstipendium)

Die Württembergische Philharmonie Reutlingen sucht zum 1.1.2027 eine Dirigierassistenz für ihre Chefdirigentin Ariane Matiakh. Bei der zu besetzenden Stelle handelt es sich um eine befristete Teilzeit-Stelle (50%). Um diese zu besetzen, wird ein Dirigierwettbewerb durchgeführt. Im Anschluss wird dem/der Gewinner*in eine bezahlte Stelle als Assistenzdirigent*in für den Zeitraum Januar 2027 bis Juli 2028 angeboten. Der genaue Startzeitpunkt und die Projekte, bei denen eine Anwesenheit erforderlich ist, werden nach der offiziellen Bekanntgabe vereinbart. Es wird eine Präsenz von durchschnittlich ungefähr 14 Tagen pro Monat erwartet.

Die Stelle bietet die große Chance, mit Chefdirigentin Ariane Matiakh sowie Gastdirigent*innen, aber auch dem professionellen Orchester auf höchstem Niveau zusammenzuarbeiten und wertvolle Praxiserfahrungen zu sammeln.

Die Württembergische Philharmonie Reutlingen (WPR) ist eines der führenden philharmonischen Orchester in Baden-Württemberg. Ein Markenzeichen ist ihre stilistische Vielfalt: Eine eigene Konzertreihe für nicht-klassische Stilarten und die mehrfach preisgekrönte WPR-Musikvermittlungsinitiative „Erlebnisswelt Orchester“ sind dabei besonders hervorzuheben.

Die wichtigsten Aufgaben der Dirigierassistenz sind:

- Assistenz bei Projekten von Chefdirigentin Ariane Matiakh und Gastdirigent*innen, dabei ggf. Übernahme von einzelnen Proben
- Übernahme eigener Dirigierprojekte, z.B. Kinder- und Familienkonzerte, Orchester-Quiz (unser digitales, vielfach ausgezeichnetes Livestream-Format), Sonderkonzerte wie Orchester-Akademie, Tag der offenen Tür u.a.

Außerdem liegt ein besonderes Augenmerk auf der Kommunikation: Es wird erwartet, dass die Bewerber*innen auch die Moderation von Projekten auf Deutsch übernehmen können.

Ablauf Dirigierwettbewerb

Vorrunde (digitale Bewerbung)

- Bewerbung via Video bis 31. März 2026
- Bekanntgabe der Teilnehmenden bis 25. April 2026

Halbfinale und Finale (in Reutlingen)

Freitag, 26. Juni 2026	Anreise
Samstag, 27. Juni 2026	9.30-12.00 und 14.30-17.00 Uhr: Halbfinale, Kandidat*innen 1-4
Montag, 29. Juni 2026	9.30-12.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr Halbfinale, Kandidat*innen 5-8 18.00 Uhr Bekanntgabe der Finalist*innen
Dienstag, 30. Juni 2026	9.30-12.30 Uhr Generalprobe 18.00 Uhr Konzert (Finale) (anschließend Jurybesprechung, später Bekanntgabe des/der Gewinnenden)

Repertoire für das Halbfinale in Reutlingen:

- Ludwig van Beethoven, Ouvertüre zu „Leonore“ III
- Carl Maria von Weber, Ouvertüre zu „Der Freischütz“
- Eric Tanguy, Affettuoso (Partitur wird zugeschickt)

Repertoire für das Finale (Konzert) in Reutlingen:

- Joseph Haydn, Sinfonie Nr. 92 G-Dur Hob. I/92 „Oxford-Symphonie“
- Johannes Brahms, Sinfonie Nr. 2 D-Dur

Die Werke für die Einstudierung sowie die Reihenfolge der Kandidat*innen werden unmittelbar vor Beginn der Probe ausgelost.

Teilnahmebedingungen

- Die Ausschreibung richtet sich an Absolventen und Studierende des Fachs Dirigieren, die bereits über genügend Dirigiererfahrung verfügen.
- Alle Bewerber*innen müssen zwischen 18 und 35 Jahren sein.
- Alle Bewerber*innen müssen über eine gültige Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis verfügen.
- Es wird erwartet, dass die Bewerber*innen neben der englischen auch die deutsche Sprache sprechen und ihr Programm im Finale auf Deutsch anmoderieren.

- Alle ausgewählten Halbfinalist*innen müssen während des gesamten Wettbewerbs im Zeitraum von Freitag, 26. Juni bis Mittwoch, 1. Juli 2026 in Reutlingen zur Verfügung stehen. Der Dirigierwettbewerb findet im Studio der WPR in 72760 Reutlingen, Marie-Curie-Straße 8, statt.
- Alle ausgewählten Halbfinalist*innen, die für den Wettbewerb nach Reutlingen eingeladen werden, erhalten eine kostenlose Unterkunft inkl. Frühstück von Freitag, 26. Juni bis Mittwoch, 1. Juli 2026 gestellt. Ein Beitrag zu den Reisekosten kann nur auf besonderen Antrag gewährt werden. Für die weitere Verpflegung ist jede*r Teilnehmende*r selbst verantwortlich.
- Alle Bewerber*innen bestätigen mit ihrer Teilnahme die Einwilligung an Medien- und Werbeaktivitäten für den Wettbewerb.
- Die Württembergische Philharmonie Reutlingen setzt sich für die Grundsätze der Chancengleichheit ein.
- Die Entscheidung des Gremiums ist endgültig.

Bewerbung

Bitte senden Sie zunächst Ihr Motivationsschreiben und Ihren tabellarischen Lebenslauf an info@wuerttembergische-philharmonie.de. Sie erhalten daraufhin einen persönlichen Upload-Link, damit Sie die restlichen Bewerbungsunterlagen dort hochladen können. Die vollständige Bewerbung besteht aus:

1) Videoaufnahmen

Jede Bewerberin und jeder Bewerber sollte **zwei Stücke ihrer/seiner Wahl als Videoaufnahme** einreichen, bei der der Kamerawinkel von der Orchesterseite aus auf die Bewerberin oder den Bewerber gerichtet ist. Das Video muss nicht professionell sein, aber eine ausreichende Qualität aufweisen (sowohl Ton als auch Bild). Die Mindestlänge der Videos sollte insg. 10 Minuten betragen. Die Aufnahme kann entweder in einem Konzert, einer Probe oder einer Unterrichtssituation gemacht werden. Es sollte jedoch nach Möglichkeit nicht gesprochen werden.

Zusätzlich sollte jede Bewerberin und jeder Bewerber ein **kurzes Video-Statement** abgeben, in dem sie/er sich kurz vorstellt und ihre/seine Motivation für das Dirigieren im Allgemeinen und ihr/sein Interesse an der Stelle der Dirigierassistentin bei der Württembergischen Philharmonie Reutlingen zum Ausdruck bringt. Das Statement sollte auf Deutsch aufgenommen werden.

- 2) Scan des Reisepasses oder der ID-Card (ggf. mit Aufenthaltstitel)
- 3) Biografie (in Textform und deutscher Sprache)
- 4) Foto der Bewerberin/des Bewerbers (in höchstmöglicher Auflösung)
- 5) Kontaktangaben (Postadresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)

→ Die Bewerbungsunterlagen müssen bis **Dienstag, den 31. März 2026 um 24 Uhr vollständig** hochgeladen sein. Spätere Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Aus den eingegangenen Bewerbungen wählen Mitglieder der Jury bis zum 25. April 2026 acht Kandidat*innen aus, die am Wettbewerb in Reutlingen teilnehmen dürfen. Die Jury besteht aus Ariane Matiakh (Chefdirigentin der WPR), Cornelius Grube (Intendant der WPR), Stefanie Eberhardt (Dramaturgin der WPR) und zwei Vertreter*innen des Orchesters.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an info@wuerttembergische-philharmonie.de

Hans Grischkat (1903 - 1977) war 1945 der Gründer des *Schwäbischen Symphonie-Orchesters Reutlingen*, der heutigen *Württembergischen Philharmonie Reutlingen* und bis 1950 sein erster Chefdirigent. Er war unter anderem Lehrer von Helmuth Rilling, Wolfgang Gönnenwein, Frieder Bernius und Hanns-Friedrich Kunz. Außerdem war er Chorleiter, Kirchenmusiker und Hochschullehrer an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Als Musikwissenschaftler und Herausgeber betreute er die Reihe *Die Kantate* und vorwiegend kirchenmusikalisches Aufführungs- und Notenmaterial.

Der Dirigierwettbewerb und das Hans-Grischkat-Dirigierstipendium werden durch die Christel-Guthörle-Stiftung finanziert.



Wir danken dem City Hotel Fortuna Reutlingen für die freundliche Unterstützung des Dirigierwettbewerbs.

